



## Polizeirevier Wittenberg

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 01.03. bis 02.03.2021

### Kriminalitätslage:

#### Fahrraddiebstähle

Wie der Polizei am 01.03.2021 angezeigt wurde, sollen unbekannte Täter zwischen 07.00 Uhr und 14.45 Uhr in der Schillerstraße in Wittenberg ein 29" Mountainbike der Marke Bulls entwendet haben. Das Rad sei auf einem Schulhof abgestellt gewesen.

In der Nacht zum Dienstag sollen unbekannte Täter ein Fahrrad entwendet haben, welches gesichert in der Oskar-Meißer-Straße in Wittenberg vor dem Wohnhaus abgestellt gewesen sei.

#### Diebstahl aus Fahrzeug

Unbekannte Täter schlugen im Tatzeitraum vom 26.02.2021 / 20.30 Uhr bis zum 02.03.2021 / 11.11 Uhr in Wittenberg Piesteritz, Krummer Weg, eine Scheibe eines Transporters ein. Nach Angaben des Anzeigenerstatters seien zwei Bohrkronen entwendet worden.

### Verkehrslage:

#### Rückwärts zusammengestoßen

Nach Angaben der Unfallbeteiligten fuhren ein 46-jähriger Transporter-Fahrer und eine 48-jährige Nissan-Fahrerin am 01.03.2021 um 16.10 Uhr auf der B 187 in Mühlanger gleichzeitig rückwärts aus ihren Parklücken heraus und stießen in der Folge zusammen. Dabei entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden.

#### Verkehrsunfall mit verletztem Kind und unerlaubtem Entfernen vom Unfallort

Am 02.03.2021 wurde der Polizei ein Verkehrsunfall mit Unfallflucht angezeigt. Demnach befuhr ein 12-jähriger Radfahrer am 01.03.2021 um 12.45 Uhr in Wittenberg die Feldstraße aus Richtung Teucheler Weg kommend in Richtung Weinbergstraße, als der unbekannte Fahrer eines schwarzen Mercedes Kombi ganz dicht hinter ihm fuhr und dann trotz eines entgegenkommenden Pkw überholte. Dabei sei der Seitenabstand zu dem Jungen so gering gewesen, dass dieser ins Straucheln kam und gegen die Bordsteinkante fuhr. In der weiteren Folge kam er zu Fall und verletzte sich leicht. Der Mercedes-Fahrer sei ohne anzuhalten weitergefahren. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. Die Polizei bittet den Fahrer des entgegenkommenden Fahrzeugs, es soll sich nach Angaben des Jungen um einen roten Pkw gehandelt haben, sowie mögliche weitere Zeugen, die Angaben zum Unfallgeschehen und / oder zur Identität des Mercedes-Fahrer geben können, sich im Polizeirevier Wittenberg unter der Telefonnummer 03491 / 4690 oder per Mail an [prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de) zu melden.

### Unfallflucht Dank Zeugen schnell aufgeklärt

Dank eines aufmerksamen Zeugen, welcher sich das Kennzeichen des Verursacherfahrzeugs merkte, konnte eine Unfallflucht schnell aufgeklärt werden. Der 42-Jährige gab an, dass ein Suzuki-Fahrer beim Wenden auf dem Parkplatz am Ärztehaus in der Lutherstraße in Wittenberg gegen einen ordnungsgemäß parkenden Fiat stieß und anschließend den Unfallort unerlaubt verließ. Ein Ermittlungsverfahren wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort wurde eingeleitet.

### **Sonstiges:**

#### Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz

Während der Streifentätigkeit wurde an der Lichtzeichenanlage Schloßstraße / Dessauer Straße / Brauerstraße in Oranienbaum am 02.03.2021 um 07.15 Uhr eine Mopedfahrerin mit einem schwarzen abgelaufenen Versicherungskennzeichen festgestellt. Daraufhin wurde die junge Frau angehalten und kontrolliert. Sie gab an, noch kein neues Kennzeichen erworben zu haben. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

#### Verdacht des Fahrens unter Drogeneinfluss

Im Rahmen der Streifentätigkeit wurde am 02.03.2021 um 08.35 Uhr in der Brauerstraße in Oranienbaum ein VW-Fahrer angehalten und kontrolliert. Während des Gesprächs ergab sich der Verdacht, dass der junge Mann unter Drogeneinfluss stand. Ein vor Ort durchgeführter Drogentest reagierte positiv auf Amphetamin und Methamphetamin. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und eine Ordnungswidrigkeitsanzeige gefertigt. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

### **Impressum:**

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle  
Juristenstraße 13a  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: [presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de)